

Kurzzeitstipendium zum Einstieg in die Habilitation für Postdocs der Universität Trier

Das Forschungsreferat schreibt aus Mitteln der Forschungsinitiative Rheinland-Pfalz ein Stipendium für die Anfangsphase der Habilitation aus. Vorrangiges Ziel des neuen Stipendienprogrammes ist es, hervorragenden Postdocs der Universität Trier durch eine finanzielle Unterstützung die Vorbereitung eines Habilitationsvorhabens an der Universität Trier (Ausarbeitung eines Exposés / Antragstellung bei forschungsfördernden Institutionen) zu ermöglichen.

**Bewerbungstermin:
1. Oktober 2017**

Bewerbungs- und Förderungsvoraussetzungen:

- weit überdurchschnittliche Prüfungsleistungen
- geplante Habilitation an der Universität Trier
- Promotion liegt zum Zeitpunkt der Bewerbung i. d. R. nicht mehr als 2 Jahre zurück (Ausnahmen können sein: Familienphase (incl. Pflege von Angehörigen), Auslandsaufenthalt, Referendariat, Berufstätigkeit).

Nicht gefördert werden:

- Personen, die gleichzeitig ein Voll- oder Teilstipendium einer anderen in- oder ausländischen Institution erhalten
- Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen der Universität Trier (Nebentätigkeiten sind bis zu einer Höhe von 450 € /Monat zulässig.)

Stipendienhöhe:

- 1.500 € / Monat für maximal sechs Monate sowie einmalige Sachkostenpauschale

Stipendienbeginn:

- Zwischen Oktober und Dezember 2017

Bewerbungsunterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf, Ablauf des Studiums, Examina, Promotion, Preise und Stipendien, bisherige berufliche Tätigkeit
- Kurzexposé (maximal 5 Seiten) mit folgender Gliederung:
 1. Stand der Forschung
 2. Aufgabenstellung und eigene Vorarbeiten
 3. Projektbezogenes Publikationsverzeichnis (a. Arbeiten, die in Publikationsorganen mit wissenschaftlicher Qualitätssicherung erschienen oder endgültig angenommen sind, in fachüblicher Gliederung sowie Buchveröffentlichungen / b. andere Veröffentlichungen)
 4. Arbeitsprogramm incl. vorgesehener Untersuchungsmethoden
 5. Verzeichnis von bis zu fünf der wichtigsten Publikationen

*Hinweis: Das **Kurzexposé** ist in **deutscher**, in Ausnahmefällen auch in englischer Sprache zu verfassen.*

- Zeitplan für die Anfangsphase der Habilitation (in Monatsschritten)
- Angabe der Förderinstitution, bei der ein Antrag für das Vorhaben eingereicht werden soll

- Gutachten der/des geplanten Betreuerin/Betreuers der Habilitation. Dieses sollte insbesondere enthalten:
 - Stand der Arbeit - Wo sind speziell im Spektrum des jeweiligen Fachs die Arbeit des Habilitanden und seine eventuellen Zusatzqualifikationen anzusiedeln?
 - Umfangreiche Erläuterungen zu Thematik und Zielen der Arbeit
 - Publikationsverzeichnis sowie
 - Biographie des Habilitanden

*Hinweis: Das Gutachten sollte 7.000 Zeichen nicht überschreiten und in **deutscher**, in Ausnahmefällen auch in englischer Sprache, verfasst sein.*
- Kopie der Promotionsurkunde

Bitte die Bewerbung in dreifacher Ausführung (ein unterschriebener Original-Antrag mit den erforderlichen Anlagen sowie zwei vollständige Kopien) einreichen bei:

Forschungsreferat
 Universität Trier
 - Kurzeitstipendium zum Einstieg in die Habilitation -
 Universitätsring 15 (Raum V 114)
 54286 Trier

Auswahlverfahren:

Es werden nur vollständige und fristgerecht eingegangene Anträge in das Auswahlverfahren aufgenommen.

Die Auswahl wird auf der Basis der eingereichten Unterlagen von einer Kommission aus einer Vertretung der Hochschulleitung, des Forschungsreferats und des Internationalen Graduiertenzentrums getroffen, ggf. unter Hinzuziehung einer zusätzlichen fachnahen Beratung aus dem Kreise der Hochschullehrer/innen.

Auswahlkriterien sind die Relevanz und die Qualität der Darstellung des geplanten Habilitationsvorhabens, die bisherigen wissenschaftlichen Leistungen, die Plausibilität des Zeitplans sowie bereits geleistete Vorarbeiten.

Die Bewerber/-innen werden schriftlich über das Ergebnis der Auswahl informiert.

Ein Abschlußbericht wird nach dem Ende der Förderung erwartet.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Ansprechpartnerinnen Forschungsreferat:

Katharina Brodauf / Constanze Thommes
 Sprechzeit: nach Vereinbarung
 E-Mail: brodauf@uni-trier.de
 thommesc@uni-trier.de
 Tel.: 0651 – 201-4251 / 201-2818

Ansprechpartner GUT:

Dr. Frank Meyer
 Sprechzeit: nach Vereinbarung
 E-Mail: meyerf@uni-trier.de
 Tel.: 0651 – 201-3343

Nächste Ausschreibung:

Voraussichtlich Februar 2018 für eine Förderung ab April 2018